



LEADER - Förderperiode 2014 – 2020

Verein „Regionales Entwicklungsforum BGL e.V.“

Mitgliederversammlung

Sitzung am 25.02.2019 - Ergebnisprotokoll

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Ort: Landratsamt in Bad Reichenhall, Großer Sitzungssaal

Vorsitz: 1. Vorsitzender Landrat Georg Grabner

Protokollführer: Stefan Neiber

An- / Abwesenheit der Vereinsmitglieder:

Nr.	Mitglied – Behörde/Institution	Anwesend	Bemerkung:
1	Gemeinde Ainring	---	
2	Gemeinde Anger	1. Bgm. Silvester Enzinger	
3	Stadt Bad Reichenhall	3. Bgm. Hans Hartmann	OB Dr. Lackner entsch.
4	Gemeinde Bayerisch Gmain	2. Bgm. Armin Wierer	
5	Markt Berchtesgaden	---	entschuldigt
6	Gemeinde Bischofswiesen	---	
7	Stadt Freilassing	1. Bgm. Josef Flatscher	
8	Stadt Laufen	---	entschuldigt
9	Markt Marktschellenberg	---	entschuldigt
10	Gemeinde Piding	1. Bgm. Hannes Holzner	
11	Gemeinde Ramsau b. Berchtesgaden	1. Bgm. H. Gschoßmann	
12	Gemeinde Saaldorf-Surheim	1. Bgm. Bernhard Kern	
13	Gemeinde Schneizlreuth	1. Bgm. Wolfgang Simon	
14	Gemeinde Schönau a. Königssee	GL Andreas Huber	
15	Markt Teisendorf	1. Bgm. Thomas Gasser	
16	Landkreis Berchtesgadener Land	Landrat Georg Grabner	
17	BGL Wirtschaftsservice GmbH	GF Dr. Thomas Birner	
18	Solidargemeinschaft BGL e.V.	1. Vors. Johanna Aicher	
19	Kur-GmbH Bad R'hall/Bayer. Gmain	GFin Gabriella Squarra	anwesend ab TOP 4!
20	Verein zur Förderung bäuerlicher Strukturen im BGL	1. Vors. Wilhelm Schmid	
21	Bayerischer Bauernverband - KV BGL	---	siehe Anm. unter „Gäste“!
22	Bund Naturschutz – KGr. BGL	---	entschuldigt
23	Landesbund für Vogelschutz – KGr. BGL	---	entschuldigt
24	Deutscher Alpenverein Sektion Berchtesgaden	---	
25	Deutscher Alpenverein Sektion Bad Reichenhall	---	
26	Bayerische Staatsforsten AöR Forstbetrieb Bgd.	Fblt. Dr. Daniel Müller	
27	Nationalparkverwaltung Berchtesgaden	---	
28	Privatperson Otto Kamplade	Otto Kamplade	
29	Anb. Gem. "Urlaub auf dem Bauernhof"	---	
30	Bayer. Hotel- und Gaststättenverb. e.V. – Kst. Bgd.	---	
31	Diakonie Service & Pflege GmbH – Dst. Freilassing	---	siehe Anm. unter „Gäste“!
32	Caritasverband Erzd. München u. F. e.V. - KV BGL	---	GF Hoffmann entschuldigt
33	Privatperson Monika Tauber-Spring	---	entschuldigt
34	Verwaltungsst. Biosphärenregion BGL – Reg. v. Ob.	Lt. Dr. Peter Loreth	
35	Verband landwirtschaftliche Fachbildung Laufen	Brigitte Leitenbacher	

Gäste:

- Sebastian Wittmoser (LEADER-Koordinator am AELF Rosenheim)
- Sascha Schnürer und Petra Wolf (LAG-Management, Schnürer & Company GmbH)
- Christian Sichert (Privatperson, ab TOP 3 stimmberechtigtes Vereinsmitglied!)
- Matthias Burgard (nicht-stimmberechtigter Vertreter der Diakonie Service & Pflege GmbH)
- Maria Krammer (Kreisländlerin, nicht-stimmberechtigte Vertreterin des BBV)
- Ulrich Kaubisch (Solidargemeinschaft BGL e.V., nicht-stimmberechtigt)
- Daniel Beutel (Stadt Freilassing, nicht-stimmberechtigt)

Der 1. Vorsitzende Landrat Georg Grabner begrüßt alle anwesenden Vereinsmitglieder sowie die Gäste und stellt fest, dass

- zu Beginn der Sitzung **18 von insgesamt 35** stimmberechtigten Mitgliedern anwesend sind und die Versammlung damit beschlussfähig ist,
- die Ladung zur Mitgliederversammlung **frist- und formgerecht erfolgt ist** (zweiwöchige Ladungsfrist: Einladung ist am 11. Februar 2019 per E-Mail versandt worden).

Der 1. Vorsitzende stellt die nachfolgende Tagesordnung vor. Dazu gibt es keine Einwände.

TOP 1: Bericht durch 1. Vorsitzenden Grabner

Der 1. Vorsitzende Landrat Georg Grabner berichtet zu folgenden Themen:

Lenkungsausschuss:

Seit der letzten Mitgliederversammlung am 14.06.2018 fanden zwei Lenkungsausschuss-Sitzungen (15.10.2018 und heute unmittelbar vor der Mitgliederversammlung) statt. Beschlossen wurde dabei das Projekt „Waldkindergarten Laufen“.

Fördertopf für Einzelprojekte:

Insgesamt für BGL verfügbar:	1.467.859,58 €
Bisher beschlossen (inkl. LAG-Management):	562.538,20 €
Noch verfügbar:	905.321,38 €

Fördertopf für Kooperationsprojekte:

Insgesamt für BGL verfügbar:	418.366,42 €
bisher beschlossen:	418.366,42 €
Noch verfügbar:	0,00 €

Zu den aktuell in Planung befindlichen Projektideen bzw. Projekten wird das LAG-Management unter TOP 4 berichten.

TOP 2: Antrag auf Mitgliedschaft

Herr Christian Sichert, Inhaber der Metzgerei Sichert in Laufen, hat einen schriftlichen Antrag auf Mitgliedschaft als Privatperson gestellt.

Herr Sichert stellt sich kurz den anwesenden Vereinsmitgliedern persönlich vor.

Der Vorsitzende lässt anschließend über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Mitgliederversammlung nimmt den Antrag auf Mitgliedschaft von Herrn Christian Sichert an.

Ergebnis: 18 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen

à Herr Sichert ist ab sofort stimmberechtigtes Vereinsmitglied, damit sind ab TOP 3 19 von nunmehr 36 Vereinsmitgliedern anwesend.

TOP 3: LEADER in Bayern – Aktuelle Informationen

LEADER-Koordinator Sebastian Wittmoser berichtet kurz über die aktuelle Förderperiode und gibt bekannt, dass eine **Änderungsbekanntmachung zur LEADER-Förderrichtlinie** am 13.02.2019 veröffentlicht wurde, die nun zum 01.04.2019 in Kraft tritt.

Wesentliche Vereinfachungen für die Projektabwicklung, die auch rückwirkend für alle noch nicht abgeschlossenen Maßnahmen gelten, sind dabei folgende:

- Erhöhung des Nettoauftragswerts, ab dem eine Markterkundung bzw. ordnungsgemäße Vergabe nachzuweisen ist, von 2.500 auf 10.000 €
- Wegfall der bisherigen Regelung, nach der bei unzulässigem vorzeitigem Maßnahmenbeginn das gesamte Projekt nicht mehr förderfähig ist,
- Wegfall der nachträglichen Prüfung hinzutretender Deckungsmittel
- und Erhöhung der Bagatellgrenze für die Rückforderungen von Zuwendungen von 100 auf 250 €

Herr Wittmoser lädt zudem alle Anwesenden zum **LEADER-Forum 2019** nach Miesbach ein.

Das Thema des Forums lautet „Was Regionen in Zukunft erfolgreich macht“, die Veranstaltung findet am 12. Juli 2019 (von 9 – 17 Uhr) im Waitzinger Keller in Miesbach statt. Frau Staatsministerin Michaela Kaniber und der Zukunftsforscher Andreas Reiter haben bereits zugesagt.

Weitere, aktuelle Informationen zu LEADER in Bayern sind unter www.stmelf.bayern.de/initiative_leader/ abrufbar.

TOP 4: Bericht des LAG-Managements

Anm.: Frau Squarra nimmt ab sofort an der Sitzung teil, somit sind nun 20 von insges. 36 Vereinsmitgliedern anwesend.

LAG-Manager Sascha Schnürer gibt einen ausführlichen Bericht zum zurückliegenden Geschäftsjahr 2018. Er dankt allen für die gute Zusammenarbeit und ist zuversichtlich, dass die noch zur Verfügung stehenden Mittel bis zum Ende der Förderperiode verplant werden können.

Schnürer berichtet über den Stand der Projekte (*siehe Anlage-TOP4!*).

Vorsitzender Landrat Grabner geht anschließend auf die Vorgaben des nächsten Meilensteins am 31. Oktober 2019 ein. Insgesamt müssen bis dahin für Einzelprojekte 1.150.000 € und für Kooperationsprojekte 300.000 € durch Zuwendungsbescheid bewilligt sein. Während die Anforderung für die Kooperationsprojekte bereits erfüllt ist, **fehlen der LAG Berchtesgadener Land bei den bewilligten Einzelprojekten noch knapp 600.000 €**

Der Vorsitzende appelliert daher eindringlich an alle Vereinsmitglieder und potentiellen Projektträgern, jetzt umgehend bei der Vorbereitung von Projekt-Antragstellungen „richtig Gas“ zu geben und die Leistungen des LAG-Managements zu nutzen, um so schnell wie möglich durch die Antragstellung gelotst zu werden.

TOP 5: Beschluss Aktionsplan 2019

LAG-Manager Schnürer berichtet, dass der Aktionsplan 2019 bereits mit dem Umlaufbeschluss am 30.04.2018 beschlossen und in der letzten Mitgliederversammlung bekannt gegeben worden ist.

Da es keine Änderungen im diesjährigen Aktionsplan gibt, ist kein zusätzlicher Beschluss

notwendig.

TOP 6: LES Änderung Finanzplanung – Beschluss zur Festlegung des Budgets für das Projekt LAG-Management auf die Höhe des erhaltenen Bewilligungsbescheids

LAG-Manager Schnürer erläutert den Sachverhalt und die daraus resultierende Notwendigkeit der Änderung der Finanzplanung, insbes. der Neuverteilung der Finanzmittel auf die 4 Handlungsfelder der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) (*siehe Anlage-TOP6!*).

Der Vorsitzende lässt anschließend über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die voraussichtlich zur Verfügung stehenden LEADER-Finanzmittel, abzüglich der bewilligten Mittel für das LAG-Management und die LES-Erstellung, werden wie folgt auf die vier Handlungsfelder verteilt und stehen zur Umsetzung der Projekte zur Verfügung:

Handlungsfeld 1 „Soziales, Kultur, Bildung“:	45 %
Handlungsfeld 2 „Natur und Umwelt, Land- und Forstwirtschaft“:	15 %
Handlungsfeld 3 „Tourismus, Freizeit, Sport, Gesundheit“:	30 %
Handlungsfeld 4 „Wirtschaft, Energie und Mobilität“:	10 %

Ergebnis: 20 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen

à der v. g. Beschluss ist entsprechend in der LES zu ändern bzw. einzuarbeiten

TOP 7: Beschluss zur Verwendung der im Juli 2018 zusätzlich erhaltenen Fördermittel

LAG-Manager Schnürer erläutert den Sachverhalt und die daraus resultierende Notwendigkeit der Beschlussfassung.

Der Vorsitzende lässt anschließend über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die zusätzlich erhaltenen Mittel in Höhe von 81.000 € werden analog der unter TOP 6 beschlossenen Finanzplanung auf die Entwicklungsziele aufgeteilt.

Ergebnis: 20 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen

à der v. g. Beschluss ist entsprechend in der LES zu ändern bzw. einzuarbeiten

TOP 8: Beschluss zur Teilnahme am Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“

LAG-Manager Schnürer stellt kurz die Rahmenbedingungen des Projekts vor. Der Vorteil des Projekts besteht darin, für kleinste Projekte Fördermittel zur Verfügung zu haben und LEADER einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen.

In der heutigen Sitzung des Lenkungsausschusses wurde das Projekt bereits vorbehaltlich einer Zustimmung der Mitgliederversammlung befürwortet. Die Regelungen und die Zielvereinbarung wurden festgelegt und mit dem Fachzentrum abgestimmt. Die Höhe der möglichen Unterstützungen beschränken sich auf die Nettokosten, max. 2.500 € je Einzelmaßnahme. Alle Entwicklungsziele können fokussiert werden.

Die Bewerbung des Projekts in der Öffentlichkeit wird von der Geschäftsstelle des LEADER-Vereins koordiniert. Vor der Bewilligung durch das AELF Rosenheim darf diese aber noch nicht starten.

Der Vorsitzende lässt anschließend über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Mitglieder sprechen sich für eine Teilnahme am Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ aus. Die Vorstandschaft wird beauftragt einen Förderantrag zu stellen

und die nötigen Eigenmittel vom Landkreis zu erbitten.

Der Landkreis wird gebeten, die Projektabwicklung analog „LAG-Management“ (Geschäftsbesorgungsvertrag) zu übernehmen.

Ergebnis: 20 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen

à das LAG-Management und die Geschäftsstelle des LEADER-Vereins werden beauftragt, die entsprechend notwendigen Verfahrensschritte einzuleiten.

TOP 9: LES-Änderung/Ergänzung EZ 4

LAG-Manager Schnürer erläutert den Sachverhalt und die daraus resultierende Notwendigkeit der Beschlussfassung zur Änderung bzw. Ergänzung in den Entwicklungszielen (EZ) und Handlungszielen (HZ) des Handlungsfeldes 4 „Wirtschaft, Energie und Mobilität“.

Insbesondere führt er aus, dass der Landkreis Berchtesgadener Land während der Umsetzung der LES ein Mobilitätskonzept entwickelt hat, das maßgeblichen Einfluss auf die im Handlungsfeld 4 enthaltenen Entwicklungsziele und Handlungsziele ausübt. Ein wesentliches Ziel des Konzeptes ist die Steigerung des nicht motorisierten Individualverkehrs. Um eine Zielkomplementarität zwischen den einzelnen Bereichen des Landkreises herzustellen, muss die LES angepasst werden.

Der Vorsitzende lässt anschließend über folgenden Beschlussvorschlag (Ergänzungen/Änderungen in **roter** Schriftfarbe!) abstimmen:

Das EZ 4 wird in folgenden Wortlaut geändert:

...Es existiert ein ganzheitliches **Mobilitätskonzept. E-Mobilität und der nicht motorisierte Individualverkehr nehmen zu.**

Das HZ 4.2 wird in folgenden Wortlaut geändert:

HZ 4.2 Realisierung eines neuen Mobilitätskonzeptes bis 2030 unter besonderer Berücksichtigung von alternativen Fortbewegungsmöglichkeiten zum klassischen Kraftfahrzeug (Elektromobilität, ÖPNV, Sharing-Modelle, nicht motorisierter Individualverkehr).

Das HZ 4.3 wird in folgenden Wortlaut geändert:

„HZ 4.3 ~~Nah~~mobilitätskonzept und Unterstützung von E-Mobile ~~im Car-Sharing~~ Angeboten und alternativen Fortbewegungsmöglichkeiten im gesamten Wegenetz.“

Ergänzend sollen die Indikatoren angepasst werden:

Quantitativ (durch Streichung Zusatz!)

Prozentuale Steigerung der E-Mobile-Anteile und alternativen Fortbewegungsmöglichkeiten ~~im Car-Sharing~~

Qualitativ (unverändert!)

Öffentlichkeitswirksame (Informations-) Veranstaltungen

Ergebnis: 20 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen

à der v. g. Beschluss ist entsprechend in der LES zu ändern bzw. einzuarbeiten

TOP 10: Anträge und Sonstiges

Bei der Geschäftsstelle sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

Es gibt auch keine weiteren Wortmeldungen.

Abschließend werden die Termine für die nächsten Lenkungsausschuss-Sitzungen (jeweils im Landratsamt, Beginn um 14:00 Uhr) bekanntgegeben:

29.04., 15.07. und 25.09.2019

Der Sitzungsleiter schließt die Sitzung mit einem Dank an die Mitglieder für ihre Teilnahme.

Bad Reichenhall, 18.03.2019



Landrat Georg Grabner
1. Vorsitzender und Sitzungsleiter



Stefan Neiber
Protokollführer